

Die Welt, wie sie Pippi gefällt

Clingenburg-Festspiele: Zur Premiere des Kinderstücks machen die Regenwolken Pause - 22 weitere Vorstellungen

📌 Klingenberg

Eine Clingenburg-Premiere im Regen? Nicht, wenn Pippi Langstrumpf ihre Finger im Spiel hat. Ein paar Minuten bevor die rotbezopte Göre am Samstag auf die Bühne hüpf, machen die Regenwolken in Klingenberg Pause - so lange bis das Stück vorüber ist. Astrid Lindgrens Heldin dreht sich die Welt, wie sie ihr gefällt.

Hintergrundinfos



Lecker Sahnetorte: Pippi sorgt beim Kaffeekränzchen für Chaos.

Mit Pippi - eigentlich Pippilotta Viktualia Rollgardina Schokominza Efraimstochter Langstrumpf - legt man sich besser nicht an. Das lernen die Erwachsenen im Stück auf die harte Tour. Das stärkste Mädchen der Welt schlägt Polizisten in die Flucht, versetzt Diebe in Panik und treibt Lehrer in den Wahnsinn. Dass hinter der frechen Göre eine 25-jährige Schauspielerin steckt, ist kaum zu glauben. Eva Wiedemann - bald auch als Buhlschaft im Theaterstück »Jedermann« zu sehen - hat keinen Tropfen Erwachsenenblut in sich, wenn sie das zerlumpte Pippi-Kostüm trägt. Laut, frech und herrlich naiv turnt sie über die Bühne, zieht große und kleine Zuschauer in ihren Bann.

Kein normales Kind

Die Handlung beginnt mit Pippis Einzug in die Villa Kunterbunt, wo sie auf die Geschwister Tommy und Annika trifft. Die beiden merken schnell, dass das Mädchen mit den bunten Strümpfen kein normales Kind ist. Pippi lebt alleine, da ihre Mutter »ein Engel im Himmel« und ihr Vater ein Seeräuber in der Südsee ist.

Das Stück unter Marcel Krohns Regie zeigt einige der bekanntesten Pippi-Szenen: die Verfolgungsjagd mit den Polizisten, das Kaffeekränzchen bei Tommy und Annika oder den nächtlichen Besuch der beiden Diebe. Letzterer ist einer der schönsten Momente der Premiere. Weil Pippi auf dem Jahmarkt mit einem Koffer voller Gold unterwegs war, beschließen Donner-Karlsson und Blom, bei ihr einzubrechen. Zur Pink-Panther-Melodie schleichen die Halunken zur Villa Kunterbunt, immer auf der Hut vor dem Affen Herr Nilsson, den sie für einen starken Mann halten. Pippi macht kurzen Prozess mit den beiden Schurken, gibt ihnen aber aus Mitleid ein paar Goldmünzen mit auf den Weg. Schließlich sind die armen Männer nicht ohne Grund zu Gaunern geworden.

Ebenso schnell schafft sich Pippi alle anderen Störenfriede vom Hals. Die spießige Frau Prysselius, die sie ins Kinderheim stecken will, oder die stotternden Polizisten, die sie verhaften wollen. Dabei erzählt die Göre eine fantastische Geschichte nach der anderen. Etwa von der Bonbonfabrik in Amerika, deren Rohre direkt in ein Klassenzimmer führen. Oder von der langen Nase ihres Opas, auf der fünf Tauben Platz hatten.

Angefeuert von den kleinen Fans im Publikum spielt Pippi mit den Erwachsenen Katz und Maus. Dass Kinder tun müssen, was Große bestimmen? Unsinn! Das Mädchen mit den roten Zöpfen dreht sich die Welt, wie sie ihr gefällt. *Nicole Koller*

22 weitere Vorstellungen im Juli und August; **Tickets 12 Euro** (Kinder bei zwölf Jahre: **8 Euro**); weitere Infos und Termine: www.clingenburg-festspiele.de

Pippi Langstrumpf: Darsteller und Team

Regie: Marcel Krohn

Pippi: Eva Wiedemann

Tommy: Vasilios Zavrakis

Annika: Alexandra Kurzeja

Lehrerin: Sabine Schmidt-Kirchner

Frau Settergren/Ausruferin/Schulkind: Pia Lustenberger

Frau Prysselius/Schulkind: Susanne Anders

Frau Granberg/Schulkind: Nadja Görts

Kapitän Langstrumpf/Starker Adolf: Daniel Során

Klang: Gernot Endemann

Larsson: Günther Rüdiger

Donner-Karlsson/Matrose/Schulkind: Tristan Fabian

Blom/Matrose: Evgenij Verenin

Schulkind: Loraine Filiz Dere

Budenverkäufer: Elisabeth und Kilian Dedio

Choreografie: Ronny Bartsch

Bühne: Christian Baumgärtel

Kostüme: Ulla Birkelbach

Regieassistenz: Nadja Görts

Kostümassistenz: Raya Kapsreiter-Homeyer

Maske: Ingrid Acero

Inspizienz: Evgenij Verenin

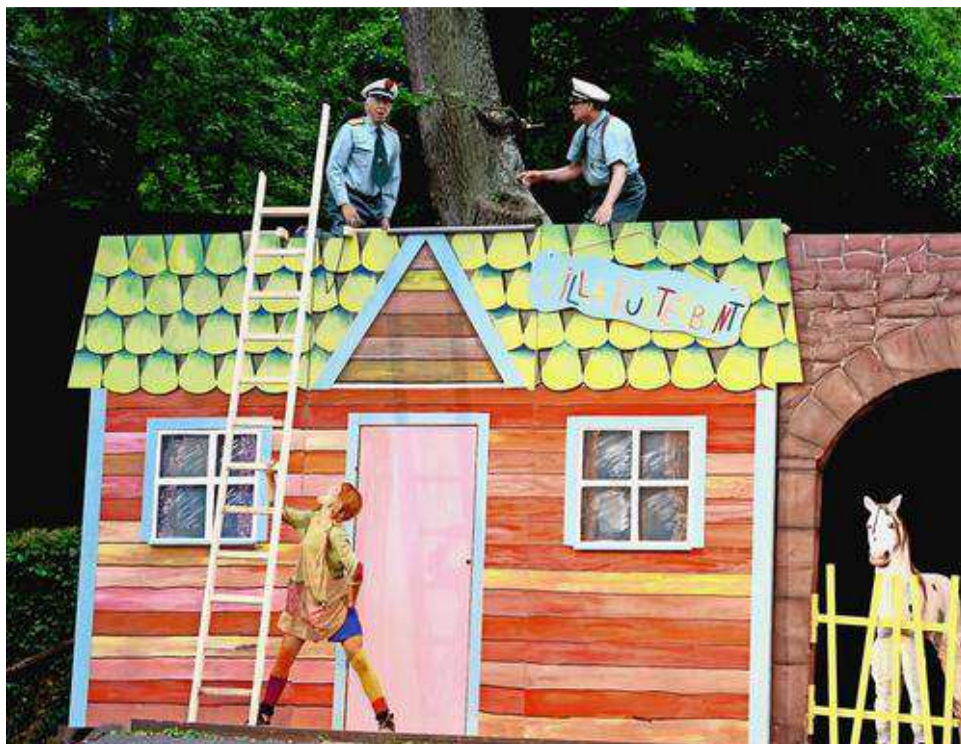
Licht: Robert Leckelt

Ton: Horst Deller

Werkstätten und Bühnenbetrieb: Kai Bode, Christian Bons, Herbert Klinger

Mitarbeiter Kostümabteilung: Edeltraud Nestler

Schneiderei: Anneliese Breier, Kathrin Kärger



Frech und furchtlos: Pippi (Eva Wiedemann) lässt sich von niemandem bevormunden – auch nicht von der Polizei. Fotos: *Nicole Koller*